

Juni/2008

Tragetaschen mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ – Die Empfehlung vom Bundesumweltamt

Die weltweit geführte Diskussion über das Verbot der Tragetasche wurde nun vom **Umweltbundesamt** (UBA) aufgegriffen. In einer auf der UBA-Internetseite veröffentlichten Stellungnahme spricht sich das Amt klar gegen ein solches Verbot aus.¹ Da Deutschland eine hoch entwickelte, geordnete Abfallentsorgung habe und zudem Kunststoffverpackungen – wie Einkaufstüten – im gelben Sack gesammelt und anschließend recycelt würden, sei ein **Verbot weder erforderlich noch EU-rechtlich zulässig**, so das UBA.



Dem Einzelhandel und dessen Kunden wird empfohlen, **Tragetaschen aus recyceltem Kunststoff mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ einzusetzen**. Laut UBA ist nur so sichergestellt, dass Taschen aus mindestens 80% Altkunststoffen bestehen. Das spare nicht nachwachsende Rohstoffe wie Erdöl ein und helfe zudem, schädliche CO₂-Emissionen zu minimieren.

Diese Aussagen werden derzeit durch die Jubiläumskampagne „**30 Jahre Blauer Engel**“ unterstrichen – eine Kampagne unterstützt vom Bundesministerium für Umwelt. Das älteste und wohl bekannteste Gütesiegel für nachhaltige und innovative Produkte wurde 1978 ins Leben gerufen. Anlässlich dieses Jubiläums tourt ein Infobus von Mai bis September durch ganz Deutschland, um Verbraucher aufzuklären und das Bewusstsein dieser Marke bei den Verbrauchern zu stärken.



¹ UBA-Stellungnahme kann bei Papier-Mettler angefordert werden.

Papier-Mettler unterstützt diese Aktion mit einer Promotion-Tragetasche zum 30. Geburtstag, die im Zuge der Kampagne zusammen mit Informationsmaterial an Verbraucher verteilt wird. Diese **ecoLoop Tragetasche** besteht **aus recycelten Kunststoffen** und erfüllt somit die Anforderung zur Vergabe des Umweltsiegels. Die Marke ecoLoop beinhaltet einen Recyclingkreislauf, bei dem zunächst die Kunststoffabfälle des Einzelhandels gesammelt und im Papier-Mettler Recyclingwerk wieder aufbereitet werden. Danach wird dieser Rohstoff dazu verwendet, neue Tragetaschen zu produzieren, die dann durch den Handel erneut dem Kreislauf zugeführt werden.

Laut Umweltbundesamt fängt ein umweltbewusster Einkauf bereits bei der Wahl der Tüte an. Geben auch Sie Ihren Kunden die Wahl.

ecoLoop und der Blaue Engel
– zwei starke Marken für eine bessere Umwelt



Margit Conrad (Umweltministerin RLP) und Edda Müller (Mitbegründerin des Blauen Engels) beim Start der bundesweiten Kampagne in Mainz am 09.05.2008